



HERBERT-WEHNER-BILDUNGSWERK



**BILDUNG
FAHRTEN
SEMINARE**

2024



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,

Bayern und Sachsen sind die einzigen beiden Bundesländer, in denen es keinen gesetzlich geregelten Anspruch auf Bildungszeit gibt. Dieser beinhaltet bis zu 5 Tagen bezahlter Freistellung durch den Arbeitgeber für Weiterbildungen. Damit auch in Sachsen Arbeitnehmer:innen die Möglichkeit bekommen an Bildungsfahrten und Seminaren der politischen Bildung teilzunehmen, ohne ihren Urlaub dafür opfern zu müssen, sammelt das Wehnerwerk als Teil des „Bündnisses für Bildungszeit“, noch bis Mai 2024 Unterschriften für einen Volksantrag. 40.000 sind nötig, damit der Sächsische Landtag über den Gesetzentwurf für Bildungszeit berät. Wir zählen hier auf Ihre Unterstützung! Während wir auf Landesebene für den Bildungsurlaub kämpfen, bangt die politische Bildungsarbeit auf bundesebene um ihre Fördermittel. Sicher haben Sie in den Medien von den Etatkürzungen für die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) gehört. Da wir über unseren Dachverband ADB e. V. ebenfalls Mittel von der bpb erhalten, könnten auch unsere Angebote gefährdet sein.

Aber wir denken positiv und freuen uns auf den 100. Geburtstag von Greta Wehner, den wir 2024 feiern und in dessen Rahmen wir ihr besonderes Engagement für die politische Bildung in Sachsen würdigen.

Ihre Karin Pritzel

Gefördert:



Die Veranstaltungen werden mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.



Kooperation:



BILDUNG UND FAHRTEN

Bildungsfahrten

3

Gedenkstättenfahrten

13

Seminare

20

Anmeldung

24

Freundeskreis

26

Legende



Datum



Preis pro Person



Einzelzimmerzuschlag



Ort



Unterkunft



Anreise mit dem Bus

FK reduzierter Teilnahmebeitrag für Mitglieder im
Freundeskreis Herbert-Wehner-Bildungswerk e.V.

Hinweis: Für alle Programmpunkte sind Änderungen vorbehalten. Die Bildungsfahrten sind grundsätzlich laufintensiv.

BILDUNGSFAHRTEN

BERLIN

Demokratie gestern, heute und morgen

24007



20. – 22.03.



290,- € | FK 265,- €



vrsl. 75,- € zusätzlich



Berlin



B&B Hotel Berlin-
Potsdamer Platz



Berlin ist seit 1998 wieder Regierungssitz der gesamten Bundesrepublik. Wir besuchen sowohl den Bundestag als auch den Bundesrat und kommen vor Ort mit den Entscheidungsträgern der heutigen Republik ins Gespräch. Außerdem wagen wir den Blick in die Vergangenheit, hat Berlin doch eine sehr bewegte Geschichte und viele verschiedene politische Systeme erlebt, die bis heute ihre Spuren hinterlassen haben.

Tag 1: Demokratie gestern

Anreise, Deutsches Historisches Museum

Tag 2: Demokratie heute

Führung im Botschafts- und Regierungsviertel, Gespräche und Besichtigung im Bundestag sowie Bundesrat

Tag 3: Demokratie morgen

Demokratie der Zukunft im Futurium, Abreise





Leipzig

Geschichte(n) des Widerstands

24017



17.04.



60,- € | FK 35,- €



Leipzig



Leipzig gilt als besonderer Ort in Sachsen. Es wird als weltoffen, gastfreundlich, jung, lebendig und vor allem als Stadt der Friedlichen Revolution wahrgenommen. Immer wieder rückt sie jedoch medial auch als Austragungsort linksradikaler Gewalt in den Fokus. Blickt man auf die Geschichte der Stadt, so entdeckt man einen roten Faden des politischen Widerstands sowie jugendlicher politischer Widerständigkeit, die Ausdruck und Teil des oben beschriebenen Images sind. Diesen Faden wollen wir auf unserer Tagesfahrt aufnehmen und ihm vom Nationalsozialismus über die (Vor-)Wendezeit bis in die Gegenwart nachgehen.

Tagesprogramm

- » Anreise ab Dresden
- » Widerstand im Nationalsozialismus: Stadtteilrundgang zum Thema NS-Zwangsarbeit und Widerstand bzw. Besuch der Gedenkstätte für Zwangsarbeit Leipzig
- » Antifaschistischer Jugendwiderstand gestern und heute: Besuch und Geschichte des Conne Island, Vortrag und Gespräch
- » Widerstand in der DDR: Stadtführung zu den Orten der Friedlichen Revolution
- » Rückreise

DESSAU

Raum schaffen für Zukunft und Innovation

24009

-  25.04. – 26.04.
-  180,- € | FK 155,- €
-  vrsl. 55,- € zusätzlich
-  Dessau, Wörlitz
-  B&B Hotel Dessau
- 

Dessau und Umgebung war und ist eine Region der Innovationen – stets gekoppelt mit gesellschaftlichen Veränderungen. Schon in der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts ließ Fürst Franz als Anhänger der Aufklärung nicht nur einen der ersten Parks im Stil des Englischen Gartens in Deutschland erbauen, sondern brachte auch viele Reformen in Gang. Das 1919 ursprünglich in Weimar gegründete Bauhaus siedelte 1925/26 nach Dessau über. Es prägte nicht nur Kunst, Architektur sowie die Produktion von Gebrauchsgegenständen, sondern auch das Stadtbild. Das Umweltbundesamt in Dessau konzipiert Lösungen für bestehende und drohende Umweltprobleme. Viele Akteur:innen vor Ort erproben neue Strategien, um die Herausforderungen der Zeit zu bewältigen.

Tag 1: Innovationen gestern und heute

Anreise, Kennenlernen aktueller Innovations-Projekte, Besuch des Wörlitzer Parks und Auseinandersetzung mit den Reformen von Fürst Franz

Tag 2: Umwelt – Mensch – Architektur

Besuch des Umweltbundesamtes und des Bauhauses, Rückreise



HAMBURG

Eine Metropole im Wandel

24011



26.04. – 28.04.



290,- € | FK 265,- €



vrsl. 100,- € zusätzlich



Hamburg



B&B Hotel Hamburg



Die Hansestadt an der Elbe ist bekannt für ihren Hafen, als Medienstandort und Kulturmetropole. Aber wie andere Großstädte auch steht sie vor enormen Herausforderungen: Hohe Mieten, die Gestaltung des Zusammenlebens von Menschen unterschiedlichster Herkunft und die typischen Probleme einer Kommune wie Straßenbau und Umweltfragen.

Wir besuchen das Rathaus und die HafenCity, ersteigen die Aussichtsplattform der Elbphilharmonie, beschäftigen uns mit dem Hafen und entdecken auch die unbekanntesten Seiten Hamburgs.

Tag 1: Politik und Geschichte

Anreise, Besuch des Rathauses und politisches Gespräch mit Abgeordneten der Bürgerschaft, historischer Einführungsvortrag

Tag 2: Medien und Wohnen

Spaziergang durch die HafenCity und Besichtigung der Elbphilharmonie (Aussichtsplattform), Gespräch: Medienstandort Hamburg, Wohnen in Hamburg (Führung und Gespräch)


Tag 3: Wasser und Land


Tor zur Welt? – Politik und Entwicklung Hamburgs vom Hafen aus, Stadt im Grünen: Der Stadtteil Wilhelmsburg, Rückreise


RUHRGEBIET


Von der Kultur- zur Klimametropole

24010

 27.04. – 30.04.

 340,- € | FK 315,- €

 vrsł. 90,- € zusätzlich

 Essen, Bottrop,
Dortmund

 Ibis Hotel Essen



Das Ruhrgebiet bewegt sich zwischen Industriekultur und Strukturwandel: Seit Jahrhunderten ist es geprägt von Bergbau und (Binnen-)Migration. Die Bewerbung der Metropolregion unter dem Titel Ruhr.2010 und der stellvertretende Kulturhauptstadttitel für Essen vor 13 Jahren führten wichtige Transformationsprozesse weiter und stießen neue an. Wir fragen unter anderem: Wie hat die Bewerbung und das Europäische Kulturhauptstadtjahr die Region verändert und wohin will sie sich zukünftig entwickeln?

Tag 1: Strukturwandel in Essen

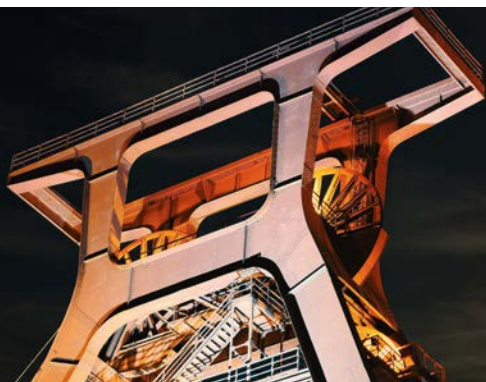
Anreise, politisch-historische Stadtführung im Essener Krupp-Gürtel, Gespräch im Rathaus

Tag 2: Bottrop – Von der Kohlestadt zur Klimastadt

Gespräch mit der Innovation City Management GmbH und dem Fachbereich Umwelt und Grün der Stadt Bottrop, Besuch der Emschergenossenschaft (inkl. Führung)

Tag 3: Essen und Dortmund

Zeche Zollverein, Margarethenhöhe in Essen, Führung PHOENIX-West in Dortmund, Rückreise





Rügen

Hinter den Kulissen der Ferieninsel
24012



26.05. – 29.05.



300,- € | FK 275,- €



vrsl. 80€ zusätzlich



Stralsund, Rügen



Parkhotel Bergen



Rügen ist viel mehr als nur eine Ferieninsel. Die Landschaft unterliegt einem beständigen Wandel. Wirtschaftssektoren müssen sich neu erfinden, um überleben zu können. Die Bevölkerung braucht Zukunftsperspektiven. Wir verfolgen historische Entwicklungen, lernen aktuelle Probleme und innovative Konzepte kennen und sprechen mit engagierten Menschen, denen Rügen am Herzen liegt.

Tag 1: Erste Einblicke

Anreise, Stadtrundgang in Stralsund, Gespräch: politisch-wirtschaftliche Situation im Landkreis Vorpommern-Rügen

Tag 2: Meer, Wald, Kreide – Landschaft im Wandel

Prora: Ziele der Nationalsozialisten und heutige Nutzung, ökologisch-politischer Rundgang und Ausstellungsbesuch im Nationalparkzentrum Königsstuhl

Tag 3: Herausforderungen und Chancen

Exkursion auf die Insel Vilm, Wohnprojekt „Integration behinderter Menschen ins Arbeitsleben“, Führung auf einem Ökohof, Gespräch bei einer Energiegenossenschaft: zukunftsweisende Konzepte für Energie, Wärme und Verkehr

Tag 4: Regionale Netzwerke schaffen für die Zukunft

Gespräch mit vorpommern-connect in Stralsund: aktuelle Projekte der Entwicklung im ländlichen Raum, Besuch des Jugendhauses Storchennest e.V., Führung zur regionalen Vermarktung von landwirtschaftlichen Produkten, Rückreise

BRANDENBURG

Nachhaltigkeit und Transformationsprozesse

24013



07.06. – 08.06.



180,- € | FK 155,- €



u.a. Bernau,
Eberswalde, Pots-
dam, Vetschau,
Raddusch



Hotel Bernau



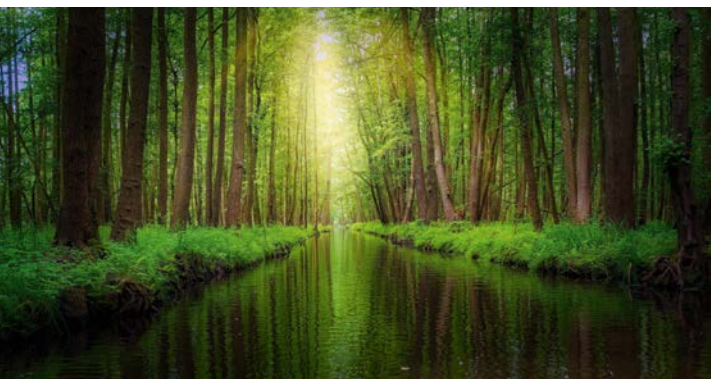
Nachhaltigkeit ist ein Querschnittsziel der bundesdeutschen Politik. Doch auch in Wirtschaft und Zivilgesellschaft gibt es viel Engagement dafür. Die Bildungsfahrt zeigt beispielhaft, auf welchen Ebenen und mit welchen konkreten Konzepten das Land Brandenburg versucht, Nachhaltigkeit praktisch umzusetzen. Dabei geht es nicht nur um die Landwirtschaft, den Naturschutz oder die Forstwirtschaft, sondern auch um sozioökonomische Aspekte. So stellt sie die Frage, wie sich ein institutioneller Wandel hin zu mehr Nachhaltigkeit gestalten lässt und wie die Bevölkerung vor Ort an diesem Prozess partizipieren kann.

Tag 1: Transformationskonzepte & ökologische Praxis

Vorstellung von Projekten der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde und Besuch eines Betriebs der ökologischen Landwirtschaft in Nordbrandenburg

Tag 2: Nachhaltige Regionalentwicklung & Bürgerbeteiligung

Besuch des Naturschutzbundes (Kreisverband Potsdam), Vortrag und Gespräch bei der Bürgerregion Vetschau und der Spreeakademie, Rückreise





CHEMNITZ 2024 Stadtentwicklungskonzepte auf dem Prüfstand 24015



30.08.



60,- € | FK 35,- €



Chemnitz



Wie und wo wird im Jahr 2035 in Chemnitz gewohnt, gearbeitet und gelebt? Diese Zukunftsfragen diskutieren wir mit Blick auf das „Integrierte Stadtentwicklungskonzept Chemnitz 2035“ mit Politik, Verwaltung, Bürger:innen und weiteren Akteuren, die die Entwicklung von Chemnitz aktiv gestalten. Außerdem besuchen wir anlaufende Projekte der Kulturhauptstadt 2025.

Tagesprogramm

- » Anreise ab Dresden
- » Austausch mit dem Chemnitzer Stadtplanungsamt zum Entstehungsprozess des „Integrierten Stadtentwicklungskonzept Chemnitz 2035“
- » Stadtteilfehrung im urbanen Quartier Brühl
- » Besuch der Gedenkstätte Kaßberg als Projekt im Rahmen der Kulturhauptstadt Europas 2025
- » Rückreise

Lübeck-Lüneburg

Grenzen überwinden gestern und heute

24016



11.10. – 13.10.



270,- € | FK 245,- €



vrsl. 30,- € zusätz-
lich



Ratzeburg, Lü-
beck, Lüneburg



Christophorus-
haus Bäk



Diese Bildungsfahrt führt uns in den Norden Deutschlands. Dabei befassen wir uns mit der Region zwischen der Hansestadt Lübeck und der Hansestadt Lüneburg. Quartier nehmen wir in Bäk am Ostufer des Ratzeburger Sees. Diese Gemeinde gehörte bis 1945 zu Mecklenburg und seitdem zu Schleswig-Holstein. Wir bewegen uns also in einer Region in unmittelbarer Nähe zur ehemaligen deutsch-deutschen Grenze.

Tag 1: Am ehemaligen Eisernen Vorhang

Anreise, Besuch im Grenzhuis Schlagsdorf: Geschichte des Dorfes inmitten des Sperrgebiets der innerdeutschen Grenze, Stadtrundgang durch die Inselstadt Ratzeburg, Transfer nach Bäk

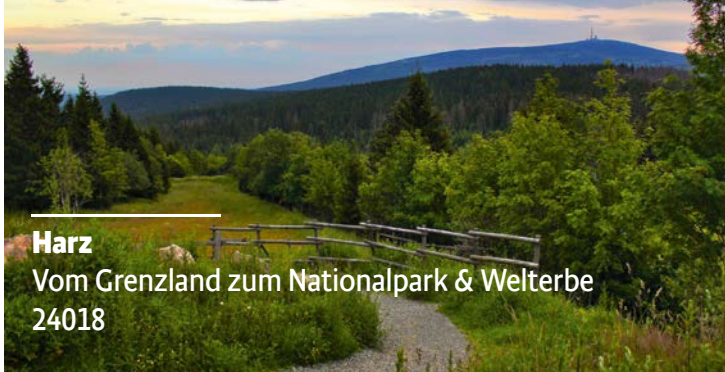
Tag 2: Lübeck

Thematische Stadtführung in Lübeck, Besuch des Willy-Brandt-Hauses und Gesprächsrunde, Christen im Widerstand gegen das NS-Regime: Besuch der Gedenkstätte Lübecker Märtyrer in der Propsteikirche Herz Jesu

Tag 3: Lüneburg

Stadtrundgang in Lüneburg, Vortrag und Diskussion zu Rechts-
extremismus und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit,
Rückreise





Harz

Vom Grenzland zum Nationalpark & Welterbe 24018



17.10. – 19.10.



270,- € | FK 245,- €



vrsl. 100,- € zusätz-
lich



Stolberg, Bad
Sachsa, Bad
Lauterberg, St.
Andreasberg



Internationales
Haus Sonneberg,
St. Andreasberg



Der Harz hat viele Gesichter und eine reiche Geschichte. Bergbau, Handel und Industrie prägten seine Landschaft. Die deutsch-deutsche Grenze trennte jahrzehntelang zwei Systeme – und vor allem deren Menschen. Die Natur nutze ihre Chance, so entwickelte sich ein Rückzugsort für Flora und Fauna. Gleich nach der Wende wurde das Naturschutzprojekt „Grünes Band“ initiiert. Seit 2006 gibt es den Nationalpark Harz. Die Altstadt von Goslar und der Rammelsberg gehören seit 1992 zum UNESCO Welterbe, 2010 kam die Oberharzer Wasserwirtschaft hinzu.

Tag 1: Vom Südharz, durchs Grenzland, in den Oberharz

Anreise, politisch-historischer Stadtrundgang in der Historischen Europastadt Stolberg, Besuch des Grenzlandmuseums Bad Sachsa und des ehemaligen DDR-Grenzturms in Bad Lauterberg

Tag 2: UNESCO Weltkulturerbe im Harz – Wasserwirtschaft und Bergbau

Der Nutzen des Oberharzer Wasserregals gestern und heute: überläufige Welterbeführung, Bergbaugeschichte im Oberharz – die Grube Samson mit Bergwerksmuseum in Sankt Andreasberg.

Tag 3: Nationalpark Harz







Warum der Wald sich wandelt: Gespräch mit einem Nationalparkmitarbeiter und Wildnisspaziergang, Rückreise.

GEDENKSTÄTTENFAHRTEN

KRAKAU UND AUSCHWITZ

Stationen der Vernichtung

24020

-  02.03. – 06.03.
-  260,- € | FK 235,- €
-  vrsl. 120,- € zusätzlich
-  Krakau, Oświęcim
-  Pension „U Pana Cogito“, Krakau
- 

Mitte der 30er Jahre des 20. Jahrhunderts lebten in Kraków (Krakau) 70.000 Menschen jüdischen Glaubens. Noch heute sind die Spuren des ehemals florierenden jüdischen Lebens in der Stadt nicht zu übersehen. Diese Bildungsfahrt rekonstruiert die Stationen der Vernichtung von der Heimstätte (Krakau) über die Besetzung durch NS-Deutschland und die damit einhergehende Deportation in das Ghetto in Podgórze bis zum Vernichtungslager Auschwitz.

Tag 1: Krakau

Anreise, Gespräch über jüdisches Alltagsleben in der Stadt vor 1939, Stadtführung: Krakau zur Zeit der deutschen Besetzung

Tag 2: Krakau

Führung durch das ehem. jüdische Stadtviertel Kazimierz und Gespräch, „Beginn der Vernichtung und Stätten der Rettung“ – Rundgang über das Gelände des Lagers Podgórze

Tag 3: Auschwitz I

Führung durch die Ausstellung in der Gedenkstätte Auschwitz I

Tag 4: Auschwitz II

Führung über das Gelände des Lagers Auschwitz II Birkenau, Besuch der Kunstaussstellung der Gedenkstätte

Tag 5: Oświęcim

Oświęcim/Auschwitz: Heute eine ganz normale Stadt? Besuch des Jüdischen Zentrums, politisch-historischer Stadtrundgang in Auschwitz, Rückreise

Hinweis: Das Programm ist sehr lauffintensiv. Außerdem kann das Seminar, je nach Verfügbarkeit, in umgekehrter Reihenfolge (Auschwitz - Krakau) stattfinden.



BERLIN-RAVENSBRÜCK

Facetten der NS-Geschichte

24014



22.08. – 24.08.



240,- € | FK 215,- €



vrsl. 85,- € zusätz-
lich



Ravensbrück



Europäische
Akademie Ravens-
brück



Lager, Widerstand, Exil – wir wollen auf dieser Reise verschiedene Facetten der NS-Geschichte in den Blick nehmen. Neben der Auseinandersetzung mit diesen drei Aspekten interessiert uns dabei auch die Frage, wie heute daran erinnert und darüber gelernt wird. Ravensbrück als das größte Konzentrationslager für Frauen auf deutschem Gebiet setzt dabei den inhaltlichen Ton: Ein besonderes Augenmerk soll auf der Rolle von Frauen liegen, ob als Opfer, Täterinnen oder aktiv im Widerstand.

Tag 1: Berlin

Anreise, Besuch der Dauerausstellung Gedenkstätte Stille Helden – Widerstand gegen die Judenverfolgung in Europa 1933 bis 1945

Tag 2: Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück

Studientag mit Führung und Workshop

Tag 3: Berlin

(Neue) Stadt- und Lernräume der Erinnerung
Rückreise

PRAG UND THERESIENSTADT

Spuren deutsch-tschechischer Geschichte

24019



03.10. – 06.10.



240,- € | FK 215,- €



vrsl. 120,- € zusätzlich



Prag



Orea Hotel, Prag



Prag war lange Zeit ein Zentrum europäischer Kultur. Allerdings hat das 20. Jahrhundert tiefe Wunden hinterlassen.

Gemeinsam gehen wir auf Spurensuche und besuchen Erinnerungsorte, die für die deutsch-tschechische Geschichte von besonderer Bedeutung sind. Dabei versuchen wir aus der Vergangenheit Lehren für die Gegenwart und Zukunft zu ziehen.

Tag 1: Jüdisches Prag

Anreise, Stadtführung und Besichtigung einer Synagoge, Exilanten in Prag

Tag 2: Theresienstadt

Besuch der Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers, Führung und Diskussionsrunde

Tag 3: Lidice

Erinnerung an den von der SS ausgelöschten Ort und seine Bewohner. Versöhnungsarbeit und zivilgesellschaftliches Engagement

Tag 4: Prag

Der Prager Frühling, die Prager Botschaft und die deutsch-tschechischen Beziehungen heute, Rückreise





KRAKAU UND AUSCHWITZ

Stationen der Vernichtung

24021



20.11. – 24.11.



260,- € | FK 235,- €



vrsl. 120,- € zusätzlich



Krakau, Oświęcim



Pension „U Pana Cogito“, Krakau



Mitte der 30er-Jahre des 20. Jahrhunderts lebten in Krakau 70.000 Menschen jüdischen Glaubens. Noch heute sind die Spuren des ehemals florierenden jüdischen Lebens in der Stadt nicht zu übersehen. Diese Bildungsfahrt rekonstruiert die Stationen der Vernichtung von der Heimstätte (Krakau) über die Besetzung durch NS-Deutschland und die damit einhergehende Deportation in das Ghetto in Podgórze bis zum Vernichtungslager Auschwitz.

Tag 1: Krakau

Anreise, Gespräch über jüdisches Alltagsleben in der Stadt vor 1939, Stadtführung „Krakau zur Zeit der deutschen Besetzung“

Tag 2: Krakau

Führung durch das ehem. jüdische Stadtviertel Kazimierz und Gespräch, Rundgang über das Gelände des Lagers Podgórze

Tag 3: Auschwitz I

Führung durch die Ausstellung in der Gedenkstätte Auschwitz I

Tag 4: Auschwitz II

Führung über das Gelände des Lagers Auschwitz II Birkenau, Besuch der Kunstaussstellung der Gedenkstätte

Tag 5: Oświęcim

Oświęcim/Auschwitz: Heute eine ganz normale Stadt? Besuch des Jüdischen Zentrums, politisch-historischer Stadtrundgang in Auschwitz, Rückreise

Hinweis: Das Programm ist sehr laufintensiv. Außerdem kann das Seminar, je nach Verfügbarkeit, in umgekehrter Reihenfolge (Auschwitz - Krakau) stattfinden.



GRUPPENANGEBOTE

Sie möchten gemeinsam als Gruppe verreisen? **Gerne planen wir individuelle Bildungs- und Gedenkstättenfahrten nach Ihren Wünschen.** Ob Sternfahrt oder gemeinsame Anreise im Bus, Tages- oder Mehrtagesreise, rollstuhlgeeignet oder mit Gebärdendolmetscher, wir können fast alles möglich machen. Die Ziele können überall in Deutschland und im grenznahen Ausland liegen.

Beispiele für Fahrten finden Sie auf den folgenden Seiten. Eine komplette Übersicht gibt es unter wehnerwerk.de

BERGEN-BELSEN

Niedersachsen zur Zeit des Nationalsozialismus

Mögliche Programmpunkte

Einführungsvortrag: Niedersachsen zur Zeit des Nationalsozialismus | Celle: Historischer Stadtrundgang „Celle im Nationalsozialismus“ | Dokumentationszentrum KZ Bergen-Belsen, Vortrag: zur Geschichte des früheren Konzentrationslagers, Gruppenführung über das Gelände, Besuch der Dauerausstellung, Besuch der Rampe | Hannover: Hannover Lister Turm, Führung zum Thema „Jüdisches Leben in Hannover“ | Wolfsburg: Besuch des Volkswagen-Archivs mit Führung zum Thema Zwangsarbeit

AACHEN, EUPEN UND MAASTRICHT

Im Herzen Europas

Mögliche Programmpunkte

Besuch des Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens, Entwicklung der Städtelandschaft in der Grenzregion, Besuch des Museums „Centre Charlemagne“, Besuch des Projekts Dreiländerpark, Regierungsviertel an der Maas der Provinz Limburg, Gespräche mit Wissenschaft und Forschung

REGENSBURG UND PASSAU

Zwischen Donau und Bayerischem Wald

Mögliche Programmpunkte

Stadtführung durch das historische Regensburg, Europaregion Donau-Moldau, Umweltpolitik im Bayerischen Wald, Bayernmuseum; Besichtigung der Rathäuser Regensburg und Passau, stadtpolitisches Gespräch, Führung und Gespräch im Besucherzentrum Welterbe Regensburg

BUCHENWALD

Verfolgung und Terror gegen Minderheiten

Mögliche Programmpunkte

Vortrag: Warum beschäftigen wir uns mit dem Nationalsozialismus?, politisch-historische StadtRalley: Weimar im Nationalsozialismus, Vortrag: Schicksale „marginalisierter“ Häftlinge, das Konzentrationslager Buchenwald: Führung über das Gelände und durch die Dauerausstellung, Vortrag: die Folgen des Porajmos und Romafeindlichkeit heute, Workshop: die langen Schatten - Formen der Diskriminierung heute.



LEBENS-LANGE LERNEN
BEREITUNG FÜR
ZUKUNFT
POLITIKES WISSEN
COACHING
ENGAGEMENT
GESELLSCHAFTLICHE
KOMMUNIKATION
SOZIAL KOMPETENZ

5
TAGE
BILDUNG
ZEIT FÜR
SACHSEN

GEMEINSAM
FÜR BILDUNGSZEIT

Bis auf Bayern und Sachsen haben alle Bundesländer einen gesetzlich geregelten Anspruch auf Bildungszeit. Alle Beschäftigten haben dort die Möglichkeit fünf Tage bezahlter Freistellung für ihre individuelle Weiterbildung zu nehmen.

Das Bündnis „Bildungszeit für Sachsen“, dem auch das Herbert-Wehner-Bildungswerk angehört, fordert ein Bildungsfreistellungsgesetz für Sachsen. Dazu haben wir einen gemeinsamen Gesetzesvorschlag erarbeitet, welcher ein breites Spektrum von Bildungsmaßnahmen abdeckt, darunter auch Bildungsfahrten. Mit diesem wollen wir einen Volksantrag starten, damit sich der Sächsische Landtag dem Thema Bildungszeit widmet. Dazu sind 40.000 Unterschriften notwendig, mit deren Sammlung wir im September 2023 begonnen haben.

Wenn Sie also als sächsische:r Arbeitnehmer:in gerne an unseren Bildungsfahrten und Seminaren teilnehmen würden, ohne dafür Ihren Urlaub oder Ihre Freizeit opfern zu müssen, dann geben Sie bei uns im Wehnerwerk auf der Devrientstr. 7 Ihre Unterschrift für den Volksantrag!

Weitere Informationen zum Volksantrag sowie die Adressen aller Unterschriftenbüros in Sachsen finden Sie auf der Homepage der Kampagne unter: www.zeit-fuer-sachsen.de



Systemisches Konsensieren

24034



17. – 18. Januar



Dresden / Herbert-Wehner-Bildungswerk



150,- € / FK 125,- €

Winterwerkstatt: Methoden der Moderation

24003



25. – 26. Januar



Dresden / Herbert-Wehner-Bildungswerk



75,- € / FK 50,- €

Systemisches Konsensieren 4.0 – acceptify

24035



5. März



Dresden / online



30,- € / FK 15,- €

Gewaltfreie Kommunikation – Vertiefung

24006



22. – 24. März



Mittelherwigsdorf / Kulturfabrik Medea



200,- € / FK 175,- €

Kommunikative Barrieren abbauen mit der LEGO® SERIOUS PLAY® Methode

24036



11. – 12. April



Dresden / Herbert-Wehner-Bildungswerk



150,- € / FK 125,- €

25. Sommerwerkstatt: Prozessmoderation – Die hohe Kunst in der Moderation

24002



19. – 23. August



Naunhof bei Leipzig / Haus Grillensee



260,- € / FK 235,- €

Gewaltfreie Kommunikation – Grundlagen

24024



15. – 17. November



Kulturfabrik Meda, Mittelherwigsdorf



200,- € / FK 175,- €

Erstmals im Angebot

Den Einstieg ins Rentenalter gestalten

24037



27. – 29. Oktober



Haus Grillensee in Naunhof bei Leipzig



170,- € / FK 145,- €

Arbeit ist das halbe Leben... Wie kann ich den Übergang ins Rentenalter aktiv gestalten?

Unsere Gesellschaft definiert viel über die Frage: „Was machst Du beruflich?“. Für viele ist das tägliche Arbeiten-Gehen mehr als das bloße Verdienen des Lebensunterhalts. So bringt der Eintritt in den Ruhestand für Sie persönlich einige Veränderungen mit sich.

In diesem Seminar möchten wir der Frage nachgehen, wie Sie Ihren Ruhestand sinnerfüllt gestalten wollen. Dabei haben wir Aspekte wie den demografischen Wandel, die Relevanz des Ehrenamts für die Zivilgesellschaft, generell die Frage nach dem Älterwerden in der Gesellschaft sowie Modelle der nachberuflichen Lebensphase im Blick. Das Seminar findet am schönen Grillensee bei Leipzig statt. Seien Sie dabei, gerne auch mit Ihrer Partnerin und Ihrem Partner, mit einem Freund oder einer Freundin.

Sind Sie in einem Verein aktiv? Engagieren Sie sich bei Nachbarschaftsprojekten? Arbeiten Sie gerne mit Menschen? Dann sind Sie in Gesprächen bestimmt schon rechtsextremen Verschwörungsideologien begegnet.

Der Umgang mit Menschen, die an diese Verschwörungsideologien glauben, kann sehr aufreibend sein. Wenn Sie wissen möchten, wie Sie damit am besten umgehen, helfen wir Ihnen gerne dabei. Denn ab November 2023 starten wir ein durch die Bundeszentrale für politische Bildung gefördertes Projekt zum Thema **„Rechtsextreme Verschwörungsideologien im ländlichen Raum“**. Ziel des Projekts ist es, die vorhandenen demokratischen Strukturen zu stärken und die Gefahren von Verschwörungsideologien zu identifizieren. Wir vermitteln Ihnen, wie Verschwörungsideologien funktionieren und wie man diese kritisch analysiert und bewertet.

Allen Interessierten im ländlichen Raum wollen wir 2024 verschiedene Kurse zu diesem Thema anbieten. Mit Fachwissen aus der Praxis und einfachen Übungen unterstützen wir Sie dabei, mit rechtsextremen Verschwörungsideologien professionell umzugehen und die Diskussionen darüber leichter zu bewältigen. Kommen Sie gerne schon jetzt auf uns zu.

Das Wahljahr 2024

„Politik ist das Ordnen der Angelegenheiten, die alle angehen.“
Herbert Wehner, 1967

Die Kommunalpolitik ist die politische Ebene, die alle vor Ort angeht, weil dort Entscheidungen getroffen werden, welche die unmittelbarste Wirkung auf das eigene Lebensumfeld haben. Um so wichtiger ist es, gerade auch auf dieser Ebene demokratiefeindlichen Tendenzen entgegenzuwirken. Am 9. Juni 2024 finden in Sachsen die Kommunalwahlen parallel zur Wahl des Europäischen Parlaments statt. Die Landtagswahlen werden am 1. September 2024 durchgeführt. Wir möchten Sie darin bestärken, Ihre Stimme für eine tolerante Gesellschaft abzugeben, in der Entscheidungen auf der Basis von Fakten getroffen sowie die Menschen- und Grundrechte geachtet und aktiv geschützt werden.


HERBERT-WEHNER-BILDUNGSWERK FÜR KOMMUNALPOLITIK

Aktuelle Termine finden Sie auf wehnerwerk.de

Digitale Barrierefreiheit – Das Wichtigste für Vereine und Kommunen

Info-Seminar zu gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie der praktischen Umsetzung von barrierefreien Websites

Seminar-Nr.: 24070

 31.01. | 15.30 – 17.30 Uhr


 Online


 kostenfrei


10 Fettnäpfchen bei Fördermittelträgen

Tipps für den nächsten Fördermittelantrag eures Vereins oder eurer Initiative

Seminar-Nr.: 24071

 20.03. | 17 – 21 Uhr


 Dresden / Herbert-Wehner-Bildungswerk

 20,- € / FK 10,- €


Graphic Recording – Kommunale Belange erklären und visualisieren

Visualisierung am Flipchart für die Moderation

Seminar-Nr.: 24072

 20.04. | 10 – 17 Uhr

 Dresden / Herbert-Wehner-Haus


 60,- € / FK 35,- €

Kommunaldiplom Dresden (hybrid)

Basiswissen kommunalpolitischer Themenfelder in 5 Terminen für alle Interessierten und Engagierten

 Januar – März | unter der Woche | 18 – 20 Uhr

 Online und Präsenz, Dresden / Herbert-Wehner-Haus

 kostenfrei

**WEHNER
WERK**

HERBERT-WEHNER-BILDUNGSWERK
FÜR KOMMUNALPOLITIK

ANMELDUNG

(per E-Mail, Post oder Online)

Hiermit melde ich mich / uns verbindlich an für:

Seminarnr. 24 _____ Einzelzimmer

Seminarnr. 24 _____ Einzelzimmer

Seminarnr. 24 _____ Einzelzimmer

Ich möchte vegetarisch essen

Name, Vorname

Straße, PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

Hinweise (z.B. bei geteiltem Doppelzimmer, individueller Anreise)

Unterschrift

Website

www.wehnerwerk.de/bildung

E-Mail

info@wehnerwerk.de

Post

Herbert-Wehner-Bildungswerk e.V.
Devrientstr. 7
01067 Dresden



BEITRITTSERKLÄRUNG

ZUM FREUNDESKREIS

HERBERT-WEHNER-BILDUNGSWERK E.V.

(per E-Mail oder Post)

Name, Vorname

Straße, PLZ, Ort

Telefon, E-Mail

Unterschrift

Jahresbeitrag (mind. 64 Euro) / in Worten

SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige ich den **Freundeskreis Herbert-Wehner-Bildungswerk e.V.** (Zahlungsempfänger) Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom **Freundeskreis Herbert-Wehner-Bildungswerk e.V.** (Zahlungsempfänger) auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Gläubiger-ID: DE40ZZZ00002333457 Mandatsreferenz: _____

Einzugsrhythmus jährlich halbjährlich vierteljährlich

Kontoinhaber*in

Geldinstitut

IBAN

BIC

Ort

Datum

Unterschrift

FREUNDESKREIS

HERBERT-WEHNER-BILDUNGSWERK E.V.

Jetzt Mitglied werden!

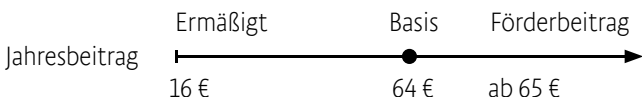
Für die politische Bildung in Sachsen und für das Andenken an Herbert Wehner.

Ihre Vorteile bei einer Mitgliedschaft

- » jährliche Einladung zum Freundeskreistreffen in Dresden
- » regelmäßige Informationen zur Arbeit des Bildungswerkes und der Herbert-und-Greta-Wehner-Stiftung
- » Ermäßigung des Teilnahmebeitrags für Seminare um die Hälfte bzw. bis zu 25 €

Sie möchten gern weitere Informationen erhalten? Schreiben Sie uns gern eine E-Mail an info@wehnerwerk.de. Oder Sie senden uns direkt Ihre Beitrittserklärung zu.

Mitgliedsbeitrag

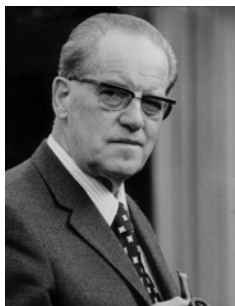


Post

Freundeskreis
Herbert-Wehner-Bildungswerk e.V.
Devrientstraße 7
01067 Dresden

E-Mail

info@wehnerwerk.de



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahme an den Bildungsangeboten steht grundsätzlich allen Personen offen, soweit die Teilnehmerkapazitäten dies zulassen. Wer sich offen zu rassistischen, antisemitischen, sexistischen, homophoben, ableistischen oder anderweitig menschenfeindlichen Positionen bekennt oder sich übergriffig verhält, hat zu unseren Veranstaltungen keinen Zutritt. Wir behalten uns vor, bei Zuwiderhandlungen von unserem Hausrecht Gebrauch zu machen.

Anmeldung

Ihre Anmeldung kann per Post, E-Mail oder Anmeldeformular auf unserer Homepage erfolgen. Bitte melden Sie sich frühzeitig an, da die Plätze nach Anmeldereihenfolge vergeben werden. Bei ganz- oder mehrtägigen Seminaren und Bildungsfahrten erhalten Sie von uns postalisch eine Anmeldebestätigung mit der Bitte um Leistung einer Anzahlung und spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn eine weitere Bestätigung mit wichtigen Angaben zu Programm, Anreise, ggf. Restzahlung und weiteren Informationen. Mit dem Versand der schriftlichen Anmeldebestätigung ist Ihre Anmeldung verbindlich. Fahrtkosten zum Abfahrtsort (in der Regel das Herbert-Wehner-Bildungswerk) werden nicht erstattet. Fahrtkosten während des Seminars sind im Teilnahmebeitrag inbegriffen. Bei mehrtägigen Fahrten ist, sofern nicht anders angegeben, die Unterbringung im Doppelzimmer im Teilnahmepreis enthalten. Anmeldungen von alleinreisenden Personen werden als Einzelzimmer verbucht, sofern die Person bei der Anmeldung nicht den Wunsch einer Unterbringung in einem Doppelzimmer äußert. In diesem Fall behält sich das Bildungswerk vor, eine zweite Person gleichen Geschlechts in das Doppelzimmer einzumieten. Für die Übernachtung im Einzelzimmer wird ein Zuschlag fällig. Im Falle einer Erhöhung durch die angemietete Unterkunft kann auch der Einzelzimmerzuschlag erhöht werden. Ihre Anwesenheit während des gesamten Seminars ist Voraussetzung für die Teilnahme. Dies gewährleistet eine sinnvolle und gute Zusammenarbeit in der Gruppe und ist eine Bedingung für die öffentliche Förderung. Denken Sie bei allen Fahrten, insbesondere bei Fahrten mit Grenzübertritt daran, einen gültigen Personalausweis bei sich zu haben.

Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass das Herbert-Wehner-Bildungswerk, während der Veranstaltung entstandenes Foto- oder Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl Online als auch im Printformat für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung zu Beginn der Veranstaltung.

Bildungs- und Sonderurlaub

Wenn Sie die Möglichkeit der Freistellung nach dem Bildungsurlaubsgesetz eines Bundeslandes, der Landeshauptstadt Dresden, nach dem Betriebsverfassungsgesetz, nach dem Personalvertretungsgesetz oder den Sonderurlaub für Bundesbeamte nutzen möchten, informieren Sie uns bitte gleich bei Ihrer Anmeldung. Wir behalten uns vor, Ihnen eventuell anfallende Kosten für die Beantragung bei den entsprechenden Behörden in Rechnung zu stellen. Über die Höhe der Kosten informieren wir Sie vor der Beantragung.

Stornierungen

Stornierungen müssen schriftlich per Brief oder E-Mail (info@wehnerwerk.de) erfolgen. Folgende vom Veranstalter pauschalierte Rücktrittskosten entstehen:

Für Bildungsfahrten und Seminare

- > bis zum 42. Tag vor Seminarbeginn: Kostenfreie Stornierung
- > bis zum 30. Tag vor Seminarbeginn: 50% des Teilnahmebeitrags
- > bei Nichtantritt des Seminars oder Abmeldung ab dem 29. Tag vor Seminarbeginn: 90% des Teilnahmebeitrages.

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer privaten Reiserücktrittsversicherung. Ihnen bleibt der Nachweis unbenommen, dass der tatsächliche Schaden geringer ist als die pauschale Entschädigung.

Ausfall der Veranstaltung/ Haftung

Bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage einer Veranstaltung vor.

Kosten für Fahrkartenreservierungen werden nicht übernommen. Haftung für Personen- und Sachschäden bei An- und Abreise sowie am Seminarort kann nicht übernommen werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Teilnahme an Veranstaltungen des Herbert-Wehner-Bildungswerks e. V.

Datenschutz/ Schlussbestimmungen

Damit wir Sie für die von Ihnen gewünschten Veranstaltungen anmelden können, benötigen wir Ihre Einwilligung zur Verwendung Ihrer persönlichen Daten, die Sie uns mit der Annahme dieser Teilnahmebedingung erteilen. Unsere Datenschutzrichtlinie können Sie unter www.wehnerwerk.de/kontakt/datenschutz jederzeit abrufen. Ihre Daten werden von uns ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltungen verwendet und ggf. unseren Fördermittelgebern auf Verlangen zum Nachweis der korrekten Verwendung der Mittel zur Verfügung gestellt. Ihre Einwilligung kann jederzeit widerrufen und Ihre Daten können auf Ihr Verlangen hin gelöscht werden. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt die Gültigkeit der übrigen Klauseln unberührt. Die ganz oder teilweise ungültige Bestimmung soll durch eine Regelung ersetzt werden, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.

Änderungen und Ergänzungen sind vorbehalten.

Vollständige Teilnahmebedingungen unter wehnerwerk.de

Dresden, Oktober 2023



Impressum

Herausgeber

Herbert-Wehner-Bildungswerk e.V.
Devrientstraße 7
01067 Dresden
wehnerwerk.de

Redaktion

Herbert-Wehner-Bildungswerk e.V.

Bildnachweis

- S. 3 Bild von Thomas Ulrich auf Pixabay
- S. 4 Frank Vincentz - Gemeinfrei, via Wikimedia Commons
- S. 5 Bild von Michael auf pixabay.com
- S. 6 Bild von Karsten Bergmann auf pixabay.com
- S. 7 Bild von Thomas Meier auf pixabay.com
- S. 9 Bild von Jürgen Wegscheider auf pixabay.com
- S. 11 Bild von Achim Scholty auf pixabay.com
- S. 12 Bild von Barbara Ebeling auf Pixabay
- S. 14 Zartesbitter - Gemeinfrei, via Wikimedia Commons (bearbeitet)
- S. 15 Fetour - Gemeinfrei, via Wikimedia Commons (bearbeitet)

Druck

WIRmachenDRUCK GmbH
Mühlbachstraße 7
71522 Backnang

Auflage

500 Stück

Folgen Sie uns auf Social Media:



POLITISCHE BILDUNG FÜR ALLE

Kontakt

Telefon: 0351 80 40 220

info@wehnerwerk.de

wehnerwerk.de